

VDV-710
VDV-720
VDV-730
VDV-740
VDV-760



BETRIEBSANLEITUNG OPERATING INSTRUCTIONS MODE D'EMPLOI GEBRUIKSAANWIJZING

**VISTA
DOOR**
SYSTEM

VERSION 09-12-2011

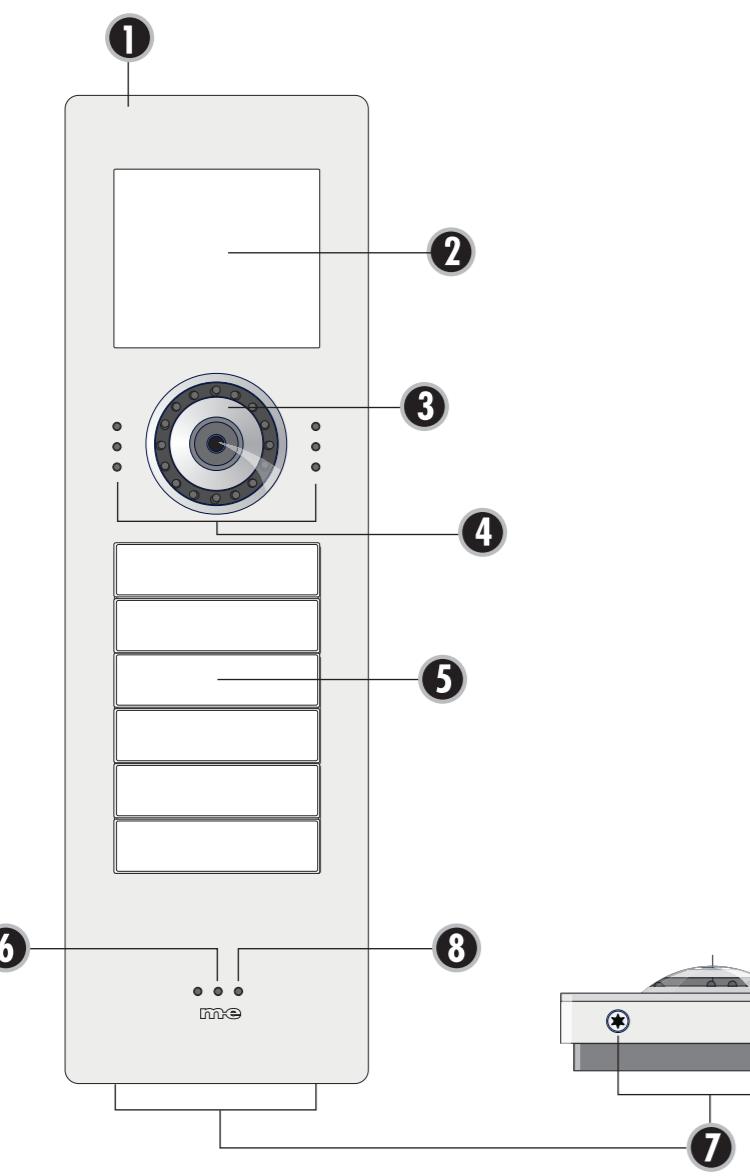


Abb. 1
DIAGRAM 1
ILLUSTRATION 1
AFBEELDING 1

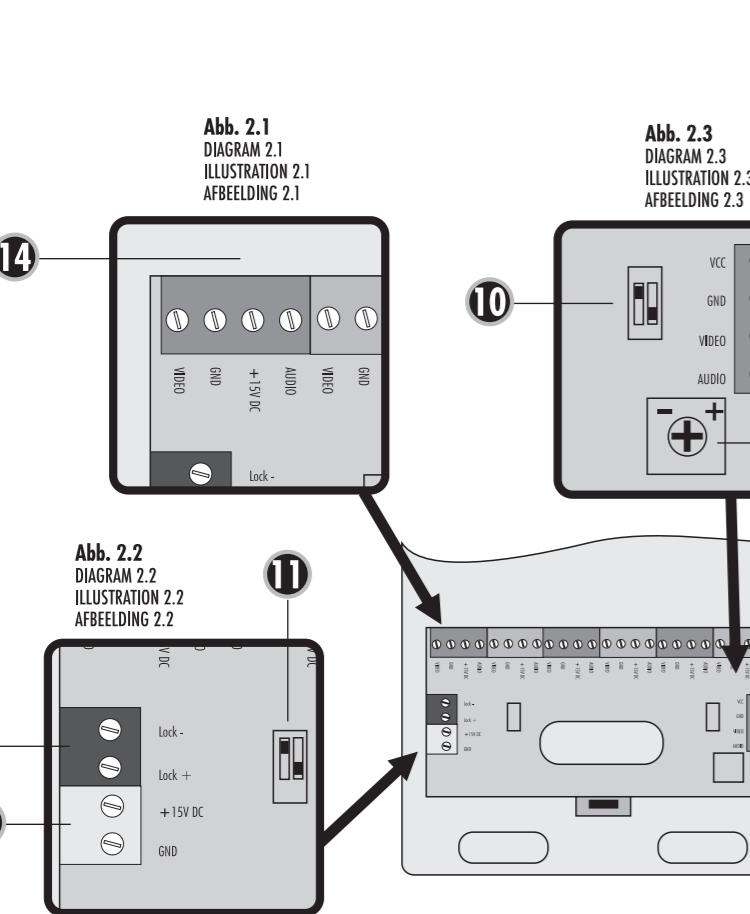


Abb. 2
DIAGRAM 2
ILLUSTRATION 2
AFBEELDING 2

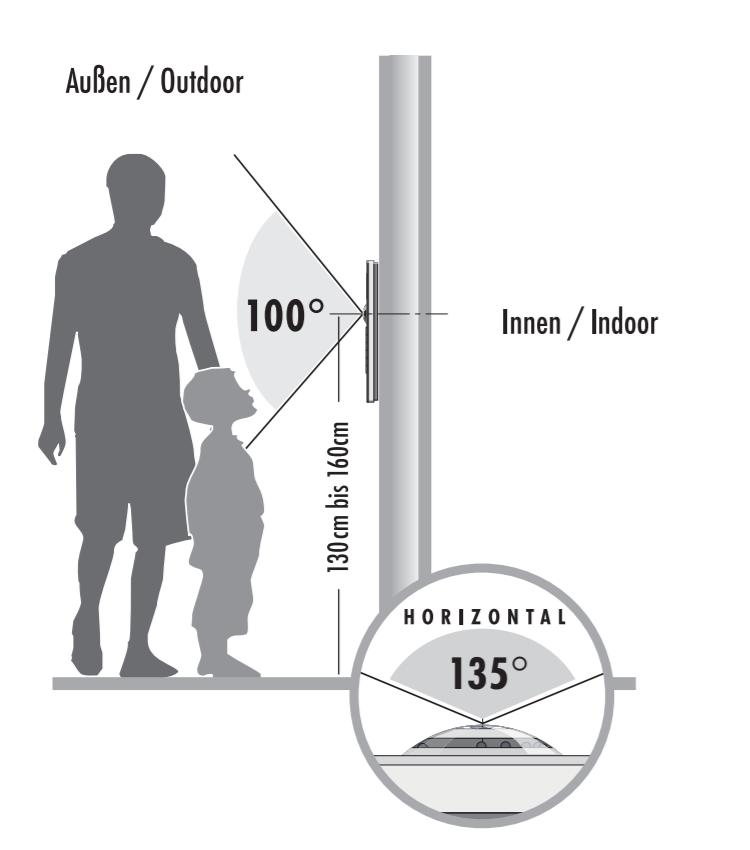
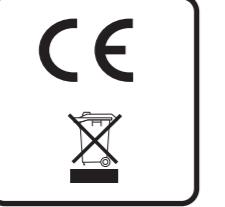


Abb. 3
DIAGRAM 3
ILLUSTRATION 3
AFBEELDING 3

"Hiermit erklärt die me GmbH modern-electronics, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet."
Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse gefunden werden:
<http://www.m-e.de/download/ce/vdv7xxce.pdf>

ME-GMBH
MODERN-ELECTRONICS
AN DEN KOLONATEN 37
D-26160 BAD ZWISCHENAHN
GERMANY
WWW.M-E.DE



EINLEITUNG
Vielen Dank für den Kauf des VISTADOR Video-Türsprech-Systems. Sie haben eine hochwertige Anlage mit Edelstahl-Abdeckung gekauft. Die Edelstahl-Abdeckungen werden aufwändig per Hand gefertigt und besitzen dadurch individuelle Merkmale, die als Zeichen von Qualität anzusehen sind.

i **Pflegehinweis Edelstahl**

Bitte stauben Sie Edelstahl-Oberflächen nie mit handelsüblichen Reinigungsmitteln, da diese zu scharf sind. Bitte nur mit Edelstahlreinigungs- bzw. Pflegespray stauben. Sollten Sie dieses nicht zur Hand haben, bitte nur körniges Wasser verwenden.
Gehärtete Oberflächen sollten immer in Strichrichtung gesaubert werden, nie kreisförmige Bewegungen durchführen. Dadurch werden Kratzer vermieden.

Wird dieser Pflegeplatz nicht beachtet, kann es zu Verfärbungen bzw. im schlimmsten Fall zu Rostschäden kommen.

i **Die Montage sollte durch einen Fachmann durchgeführt werden.**

Legende
 1 Außenstation
 2 Leuchtfeld
 3 Kamera
 4 Lautsprecher/
Klingelkosten
 5 Klingelkosten
 6 Mikrofon
 7 Gehäuseschrauben
 8 Helligkeitssensor
 9 Lautstärke/Potentiometer
 10 Dip-Schalter für Öffnungszeit des Türöffners
 11 Dip-Schalter für ID-Code
 12 Anschlussterminal Türöffner
 13 Anschlussterminal Spannungsversorgung
 14 Anschlussterminal Signalleitung
 15 Anschlussterminal externe Kamera

VORBEREITUNG DER INSTALLATION

Folgende Leistungen werden benötigt:

Einfamilienhaus: 4 Leitungen von der Außenheit zu Inneneinheit sowie 2 Leitungen von der Außenheit zum Türöffner.

Mehrhaushaltshaus (ab VDV 720): Hier werden Klingelkosten 4 Leitungen von der Außenheit zu jeder Wohneinheit benötigt. Beispiel VDV 740: An der Außenheit sind 16 Leitungen für die Wohneinheiten benötigt (jeweils 4 Leitungen x 4 Klingelkosten) sowie 2 Leitungen zum Türöffner.

Die Wohneinheit kann bis zu vier Inneneinheiten parallel angeschlossen werden. Die Verbindung kann entweder von Inneneinheit zu Inneneinheit gelegt werden oder sternförmig von einem zentralen Punkt (Verteilerkosten) aus.

Die Leitungen sollten so verlegt sein, dass sie jeweils direkt hinter der entsprechenden Außen-/Inneneinheit aus der Wand geführt werden.

i Hinweis: Sie können beim VISTADOR-System auch Video- mit Audiokomponenten kombinieren.

MONTAGE DER AUBENSTATION

A Vorbereitung
Achten Sie beim Abnehmen des Frontcovers darauf, dass das Leuchtfeld und die Namensschilder nicht herausfallen, damit sie nicht beschädigt werden.

Die Kamera sollte in einer Höhe von ca. 1,3m-1,6m (Mitte Kamera) montiert werden (Abb. 3).

- Drehen Sie die beiden unteren Schrauben (7) mit einer geeigneten Schraubendrehers.
- Fassen Sie das Frontcover unten mit Daumen und Zeigefinger an und ziehen Sie es leicht nach vorne. Heben Sie es dann leicht nach oben ab.
- Entfernen Sie die Abdeckung der Anschlussklemmen.
- Suchen Sie eine geeignete Stelle zur Montage der Außenheit und verlegen Sie alle benötigten Leitungen bis dorthin (Abb. 3).

i Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Wand am Montageort gerade und eben ist.

5. Bauen Sie anhand der Bohrlochabstände vier Löcher (Ø 6 mm) in die Wand. Dazu richten Sie die Bohrschablone mit einer Wasserwaage gerade an der Stelle der Wand aus, an der die Außenheit montiert werden soll. Fixieren Sie die Bohrschablone mit Klebeband und bohren Sie anschließend die vier Löcher.

6. Entfernen Sie die Bohrschablone wieder und stecken Sie in jedes Loch einen der mitgebrachten Dübel.

7. Führen Sie die Leitung durch die dafür vorgesehene Öffnung auf der Rückseite der Außenheit.

8. Verschrauben Sie die Außenleitung jetzt mit den 4 Festigkeitschrauben. Achten Sie darauf, dass sich das Gehäuse beim Verschrauben nicht verzerrt.

Anpassen von Namensschild und Leuchtfeld

Das Namensschild besteht aus zwei transparenten Kunststoffteilen, welche durch 2 kleine Schrauben miteinander verbunden sind.

9. Entfernen Sie beide Schrauben und nehmen Sie das Namensschild auseinander. Zwischen den beiden Kunststoffteilen liegt die Folie für die Beschriftung.

10. Beschriften Sie die Folie mit einem wischfesten Filzstift oder drucken Sie sich ein Namensschild mit den Abmessungen 71 x 15 mm per PC oder Drucker aus.

11. Legen Sie das beschriebene Namensschild (Folie) zwischen beide Kunststoffteile und verschrauben Sie sie wieder miteinander.

Das Leuchtfeld besteht ebenfalls aus zwei Kunststoffteilen, eines fest mit der Außenheit verbunden, das andere ist einfach darüber gesteckt und kann nach unten abgesenkt werden. Beschaffen Sie das Leuchtfeld mit einem wischfesten Filzstift oder drucken Sie es mit einem Namensschild mit den Abmessungen 72 x 62 mm per PC oder Drucker aus.

12. Um das Frontcover wieder auf die Außenheit setzen zu können, setzen Sie das Leuchtfeld mit Beschichtung an die korrekte Stelle der Außenheit.

13. Die Namensschilder in die Außenheit einlegen und mit einem Klebestreifen fixieren.

14. Setzen Sie das Frontcover sichtig von oben auf die Außenheit.

Die hintere Kante des Covers muss dabei hinter das Gehäuse der Außenheit ragen.

15. Schieben Sie das Frontcover dann vorsichtig über die Außenstation und drehen Sie die beiden Befestigungsschrauben (7) wieder in das Gehäuse.

ANSCHLUSS

Klemmen Sie die verlegte Leitung an Audio, +15V, GND und Video (Abb. 2, Nr. 14) der Außenstation an und verbinden Sie sie mit den/der Inneneinheit(en). An den Inneneinheiten sind diese ebenfalls vorhanden und müssen nur 1:1 miteinander verbunden werden.

i Hinweis zu Mehrhaushaltshaus-Versionen: Pro Wohneinheit ist eine 4-polige Anschlussklemme vorhanden. Die Anschlussklemmen sind nummeriert. Anschlussklemme 1 ist für den untersten Klingelkosten, Anschlussklemme 2 für den Klingelkosten darüber usw.

Aanschluss eines Türöffners

Der Türöffner wird direkt mit zwei Leitungen mit der Außenstation verbunden (Abb. 2, Nr. 12). Es ist keine zusätzliche Stromversorgung nötig, um den Türöffner anzutreiben. Der Türöffner muss für 12 Volt Gleichspannung eingerichtet und darf nicht mehr als 1A Strom benötigen. Die beiden Anschlussklemmen sind mit „Jock.“ und „Jock.“ beschriftet, falls der Türöffner korrekt geplanti wurde.

Aanschluss Stromversorgung

Die Stromversorgung kann wahlweise an der Innen- und/oder Außenstation angeschlossen werden. Hierzu sind separate Schraubklemmen vorhanden (Abb. 2, Nr. 13). Es ist auch möglich, die Stromversorgung direkt an die Signallösung anzuschließen, z.B. wenn alle Signalleitungen vom Sicherungskasten aus zu den Außen- und Inneneinheiten geleitet wurden. Das Netzteil ist dann mit Masse (GND) und +15V (Abb. 2, Nr. 14) zu verbinden.

Mit einem Netzteil können bis zu 8 Einheiten mit Strom versorgt werden. Bei mehr als acht Einheiten wird ein zweites Netzteil benötigt, z.B. wenn 2 Außen- und 7 Inneneinheiten eingesetzt werden.

Das zweite Netzteil kann einfach parallel zum ersten Netzteil geschaltet werden.

Das zweite Netzteil sollte direkt mit einer kurzen Leitung an der am weitesten entfernten Innen- oder Außenstation angeschlossen werden, damit ein eventueller Spannungsabfall an der Verbindungsleitung kompensiert werden kann.

Aanschluss externe Kamera

An der Schraubklemme (Abb. 2, Nr. 15) kann eine externe Kamera angeschlossen werden, um z.B. einen durch die Hauptkamera nicht einsehbaren Bereich zusätzlich überwachen zu können. Es können alle Kameras angeschlossen werden, die eine Betriebsspannung von 12 Volt DC benötigen und ein FBAS-Videosignal liefern.

Die Videoleitung wird an die Klemme (VIDEO) und die Masseleitung an die Klemme (GND) angeschlossen. Betriebsspannung für die Kamera wird von den Klemmen „VCC“ (Pluspol) und „GND“ (Minuspol) abgenommen. Die externe Kamera hat automatisch die ID 4 (siehe Kapitel ID-Code).

i Bei aktiver externer Kamera ist keine Tonübertragung möglich.

EINSTELLMÖGLICHKEITEN

An der Außenstation stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung, die Anlage auf Ihre persönlichen Gegebenheiten einzustellen:

Lautstärke der Außenstation

Mit dem Potentiometer (Abb. 2, Nr. 14) wird die Sprachlautestärke der Außenstation eingestellt. Für volle Lautstärke drehen Sie das Potentiometer im Uhrzeigersinn vorsichtig bis zum Anschlag und dann ein klein wenig zurück. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird die Lautstärke verringert.

EDELE STAHL
Vielen Dank für den Kauf des VISTADOR Video-Türsprech-Systems. Sie haben eine hochwertige Anlage mit Edelstahl-Abdeckung gekauft. Die Edelstahl-Abdeckungen werden aufwändig per Hand gefertigt und besitzen dadurch individuelle Merkmale, die als Zeichen von Qualität anzusehen sind.

i ID-Code
Werden mehrere Außenstationen parallel geschaltet (z.B. an Toreinfahrt und Hause), wird über die ID-Schalter (Abb. 2, Nr. 11) der ID-Code eingestellt. Dadurch ist es möglich, die einzelnen Außenstationen nacheinander von einer Inneneinheit zu aktivieren, um z.B. den Erfassungsbereich der entsprechenden Außenheit zu überwachen. Umgeschaltet wird an der Inneneinheit mit der „Monitor“-Taste.

I01 = Schalter 1 „on“, Schalter 2 „on“
 I02 = Schalter 1 „off“, Schalter 2 „on“
 I03 = Schalter 1 „off“, Schalter 2 „off“

Öffnungszeit des Türöffners
Mit den DIP-Schaltern (Abb. 2, Nr. 10) wird eingestellt, wie lange der Türöffner aktiviert werden soll. Die Einstellmöglichkeiten sind entweder 1 Sekunde oder 5 Sekunden. 5 Sekunden ist ob Werk voreingestellt und funktioniert für die meisten handelsüblichen Türöffner.

Schalter 1 „off“, Schalter 2 „on“ entspricht Öffnungszeit 1 Sekunde. Schalter 1 „on“, Schalter 2 „off“ entspricht Öffnungszeit 5 Sekunden.

BEDIENUNG

- Drücken Sie auf die Klingeltaste.
- An der danebenstehenden Inneneinheit in entfern der eingestellte Klingelton und der Bildschirm zeigt das Bild der Außenstation.
- Nehmen Sie das Gespräch mit der Außenstation auf.
- Ist eine Zusatzkamera an der Außenstation angeschlossen, können Sie durch kurzen Druck auf die Taste „MONITOR“ auf diese umschalten. Ein weiterer Druck auf die „Monitor“-Taste schaltet wieder auf die interne Kamera zurück.
- Ist ein Türöffner angeschlossen, können Sie durch kurzen Druck auf die Türklingeltaste (→) den Türöffner aktivieren.
- Durch kurzes Drücken der Sprechtaste (→) wird die Anlage wieder in den Standby-Betrieb geschaltet.

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung: 15 Volt DC
 Stromaufnahme: 130 ± 50 mA
 Temperaturbereich: -10 bis +50 °C
 Abmessungen: 118 x 28 x 28 mm (B x H x T)

HINWEISE

i Hinweise zur CE-Konformität
Unter Erwirkung von starken statischen, elektrischen oder hochfrequenten Feldern (Entladungen, Mobiltelefone, Funkradios, Handys, Mikrowellen) kann es zu Funkstörungen von der Anlage kommen.

Reinigung und Pflege
Netzsteckdose vor dem Reinigen vom Netz trennen (Stecker ziehen). Die Oberfläche des Gehäuses kann mit einem Seifenlauge angewaschen werden. Wenn erforderlich können Sie kleine Schweißmittel oder Chemikalien. Staubablösungen an Lüftungsschlitzten nur mit einem Pinsel löschen und gebenenfalls mit einem Staubsauger absaugen. Die Saugdüse nicht direkt an dem Gerät halten.

Sicherheitshinweise
Bei Beschädigung von Gehäusen, Steckern, Netzteil oder Isolationsschäden, Gerät sofort außer Betrieb nehmen und Netzteile abziehen.

STROMSCHLAG - LEBENSGEFAHR. (Netzstecker aus der Steckdose ziehen!) Schäden sofort durch Fachmann beheben lassen!

i Keine eigenen Reparaturversuche durchführen!

2 JAHRE BESCHRÄNKTE GARANTIE
Es wird für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum gewährleistet, dass dieses Produkt frei von Defekten in den Materialien und in der Ausführung ist. Dies trifft nur zu, wenn das Gerät in üblicher Weise benutzt wird und regelmäßig instand gehalten wird. Die Verpflichtungen dieser Garantie werden auf die Reparatur oder den Wiederaufbau irgendeines Teils des Gerätes begrenzt und gelten nur unter der Bedingung, dass keine unbefugten Veränderungen oder verschuldeten Reparaturen vorgenommen wurden. Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde werden in keiner Weise durch diese Garantie beeinträchtigt.

Hafthaltungshinweis:
Der Hersteller ist nicht für den Verlust oder die Beschädigung irgendwelcher Art einschließlich der Beleuchtungen oder Folgeschäden haftbar, die direkt oder indirekt aus der Störung dieses Produktes resultieren.

i SICHERHEITSHINWEISE

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantiespruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenbeschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantiespruch!

Aus Sicherheits- und Zulässigkeitssünden (CE) ist das eigentümliche Aussehen und/oder Verändern des Produkts nicht erlaubt.

Der Aufbau des Produkts entspricht der Schutzklasse 1. Als Spannungsquelle darf nur eine ordnungsgemäß Netzsteckdose (230V~/50Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden. Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kind

INTRODUCTION

Nous vous remercions pour l'achat du système d'interphone vidéo de VISTADOOR. Vous venez d'acquérir une installation haut de gamme avec un couvercle en acier inoxydable. Les couvertures en acier inoxydable sont fabriquées à la main et possèdent ainsi une touche individuelle à considérer comme une signe de qualité.

i Consignes d'entretien de l'acier inoxydable

Ne nettoyez jamais les surfaces en acier inoxydable avec des détergents classiques qui sont trop abrasifs. Utilisez uniquement un détergent ou un spray spécial pour l'acier inoxydable. Si vous n'en avez pas, utilisez uniquement de l'eau douce. Les surfaces brossées doivent toujours être nettoyées dans le sens des rainures, n'effectuez jamais de cercles en nettoyant. Vous évitez ainsi de rayer la surface. Si vous ne respectez pas cette consigne, vous pouvez provoquer des décolorations ou même l'apparition de rouille.

A Le montage doit être effectué par un spécialiste.**Légende**

- 1 Système extérieur
- 2 Champ lumineux
- 3 Caméra
- 4 Enrouleur du haut-parleur
- 5 Sonnette
- 6 Microphone
- 7 Vis du boîtier
- 8 Capteur de luminosité
- 9 Potentiomètre de volume
- 10 Commutateur DIP pour le temps d'ouverture de la gâche électrique
- 11 Commutateur DIP pour le code ID
- 12 Terminal de connexion phare
- 13 Terminal de connexion alimentation électrique
- 14 Terminal de connexion circuit de signalisation
- 15 Terminal de connexion caméra externe

PRÉPARATION POUR L'INSTALLATION**Les câbles suivants sont nécessaires :**

Maison particulière : 4 câbles de l'unité extérieure vers l'unité intérieure ainsi que 2 câbles de l'unité extérieure vers la gâche.

Immeuble (à partir de VDV 720) : dans ce cas, 4 câbles par sonnette sont nécessaires depuis l'unité extérieure vers chaque unité d'habitation. Exemple VDV 740 : 16 câbles pour les appartements sont nécessaires au niveau de l'unité extérieure (respectivement 4 câbles x 4 sonnettes) et 2 câbles pour la gâche.

Il est possible de connecter en parallèle jusqu'à 4 unités intérieures par unité d'habitation. La connexion peut être installée soit depuis la station intérieure ou en forme d'étoile depuis un point central (boîte de répartition).

Les câbles doivent être installés de telle sorte à être guidés directement derrière l'unité extérieure/intérieure correspondante.

i Remarque : vous pouvez également combiner le système VISTADOOR avec des composants vidéo et audio.**MONTAGE DE LA STATION EXTÉRIEURE****Préparation**

Lorsque vous retirez le couvercle frontal, veillez à ce que le champ lumineux et l'étiquette nominative ne tombent pas, pour ne pas les endommager.

La caméra doit être montée à une hauteur de 1,5 - 1,6 m (caméra ou centre) (fig. 3).

1. Dévissez les deux vis inférieures (7) avec un tournevis adapté.
2. Tenez le couvercle frontal entre le pouce et l'index et tirez-le légèrement vers l'avant. Soulevez-le ensuite légèrement.
3. Refiez le couvercle du boîtier de raccordement.
4. Recherchez un endroit adapté pour le montage de l'unité extérieure et installez tous les câbles nécessaires (fig. 3).

i Remarque : veillez à ce que le son soit droit et lisse sur le lieu de montage.

5. Percez 4 trous (Ø 4 mm) dans le mur avec le gabarit de perçage. Ajustez ensuite le gabarit de perçage en éloignant la balle sur le mur jusqu'à ce que l'unité extérieure doit être montée. Fixez le gabarit de perçage avec de la bande adhésive et percez ensuite les 4 trous.

6. Retirez le gabarit et insérez les chevilles fournies dans chaque trou.

7. Installez la clé dans l'orifice prévu à cet effet et ouvrez le trou de l'unité extérieure.

8. Vissez maintenant la station extérieure avec les 4 vis de fixation.

Assurez-vous que le boîtier ne se déforme lors du serrage.**Ajuster l'étiquette avec le nom et le champ lumineux.**

L'étiquette avec le nom se compose de deux pièces en plastique transparent que vous pouvez relier avec 2 petites vis.

9. Refiez l'étiquette avec le nom et séparez l'étiquette. L'étiquette nominative se situe entre les deux pièces en plastique.

10. Inscrivez le nom sur le papier avec un feutre indélébile ou imprimez une étiquette avec les dimensions 71 x 15 mm avec l'ordinateur et l'imprimante.

11. Insérez l'étiquette (feuille) entre les deux pièces en plastique et vissez-les de nouveau ensemble.

Le champ lumineux se compose également de deux pièces en plastique, l'une fixée sur l'unité extérieure, l'autre est seulement emboutie et peut être retirée vers l'avant. Inscrivez le nom sur le papier avec un feutre indélébile ou imprimez une étiquette avec les dimensions 72 x 62 mm avec l'ordinateur et l'imprimante.

12. Pour remplacer le couvercle frontal sur la station extérieure, placez le champ lumineux avec l'inscription ou bon endroit.

13. Posez les épinglettes dans la station extérieure et fixez-les avec de la bande adhésive.

14. Replacez le couvercle frontal depuis le haut sur la station extérieure. L'attache amarrée du couvercle doit s'emboîter à l'arrière de la station extérieure.

15. Pousser délicatement le couvercle frontal sur la station extérieure et revissez les deux vis de fixation (7) dans le boîtier.

BRANCHEMENT

Branchez le câble posé ou système audio +15V, GND et vidéo (fig. 2.1, n° 14) de la station extérieure et connectez-le à la (les) station(s) intérieure(s). Ces systèmes sont également disponibles sur les stations intérieures et doivent uniquement être branchés 1:1.

i Remarque sur les versions pour immeuble: Il y a une borne de raccordement à 4 pôles par unité d'habitation. Les bornes de raccordement sont numérotées. La borne de raccordement 1 est prévue pour la sonnette du bas, la borne 2 pour la sonnette suivante etc. raccordement d'une gâche.

La gâche est branchée directement par deux câbles sur la station extérieure (fig. 2.2, n° 12). Aucun système d'alimentation supplémentaire n'est nécessaire pour commander la gâche. La gâche doit être équipée pour une tension continue de 12 Volt et ne doit pas consommer plus d'1 A de courant. Les deux bornes de raccordement comprennent l'insécu « lock + » et « lock - » pour le cas où la gâche doit être polarisée correctement.

Raccordement à l'alimentation électrique

L'alimentation électrique peut être branchée au choix sur la station intérieure ou la station extérieure. Une borne à vis séparée est prévue à cet effet (fig. 2.2, n° 13). Il est également possible de connecter l'alimentation directement à la source de signalisation, par exemple lorsque tous les circuits de distribution de la maison, les fûtures des unités extérieure et intérieure sont occupés. Le bloc d'alimentation doit être branché avec la masse (GND) sur +15V (fig. 2.1, n° 14).

Un bloc d'alimentation partant d'un opérateur jusqu'à 8 unités. Utilisez un second bloc d'alimentation pour plus de huit unités, par ex. lorsque 2 stations extérieures et 2 stations intérieures doivent être installées.

Le second bloc d'alimentation peut être simplement installé en parallèle par rapport au premier.

Le second bloc d'alimentation doit être branché directement avec un câble court sur la station intérieure ou extérieure la plus proche afin de pouvoir compenser une éventuelle baisse de tension au niveau du câble de connexion.

Raccordement de la caméra extérieure

Une caméra extérieure peut être branchée sur cette borne à vis (fig. 2.3, n° 15) afin de, par exemple, pouvoir surveiller une zone hors de portée de la caméra principale. Toutes les caméras avec une tension d'exploitation de 12V DC et qui fournissent un signal vidéo FBAS peuvent être branchées. Le câble vidéo se connecte à la borne (VIDEO) et le câble de masse à la borne (GND). La tension d'exploitation pour la caméra provient des bornes « VCC » (pôle positif) et « GND » (pôle négatif).

La caméra extérieure se automatiquement l'ID 4 (cf. chapitre code-ID).

Aucun transfert de son n'est possible lorsque la caméra extérieure est active.

REGLAGES POSSIBLES

Vous disposez des possibilités suivantes sur la station extérieure pour adapter l'installation à vos besoins personnels :

Volume de la station extérieure

Le potentiomètre (fig. 2.3, n° 9) vous permet de régler le son de la station extérieure. Pour un volume maximal, tournez délicatement le potentiomètre dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à la butée puis un peu en arrière. Vous pouvez réduire le volume en tournant le potentiomètre dans le sens inverse.

HORISONTAL

130cm bis 160cm

100°

Innen / Indoor

Außen / Outdoor

Abb. 3
DIAGRAM 3
ILLUSTRATION 3
AFBEELDING 3

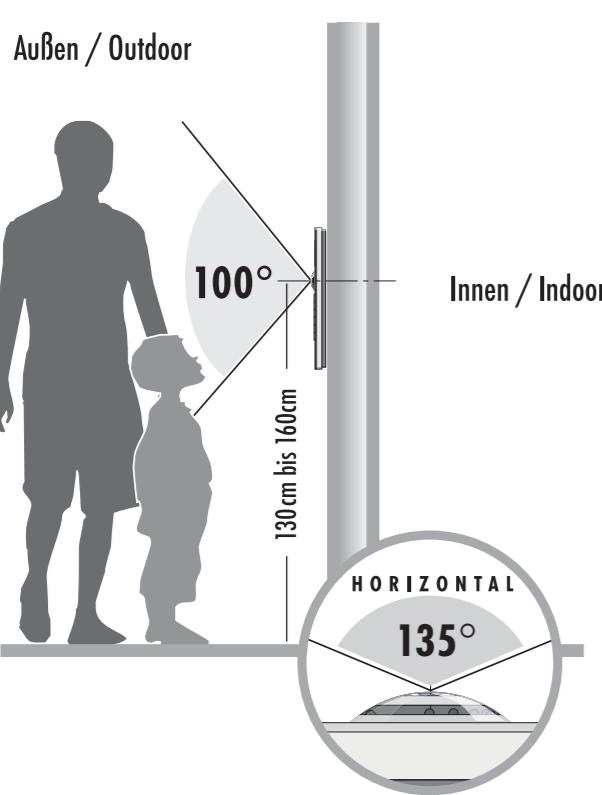
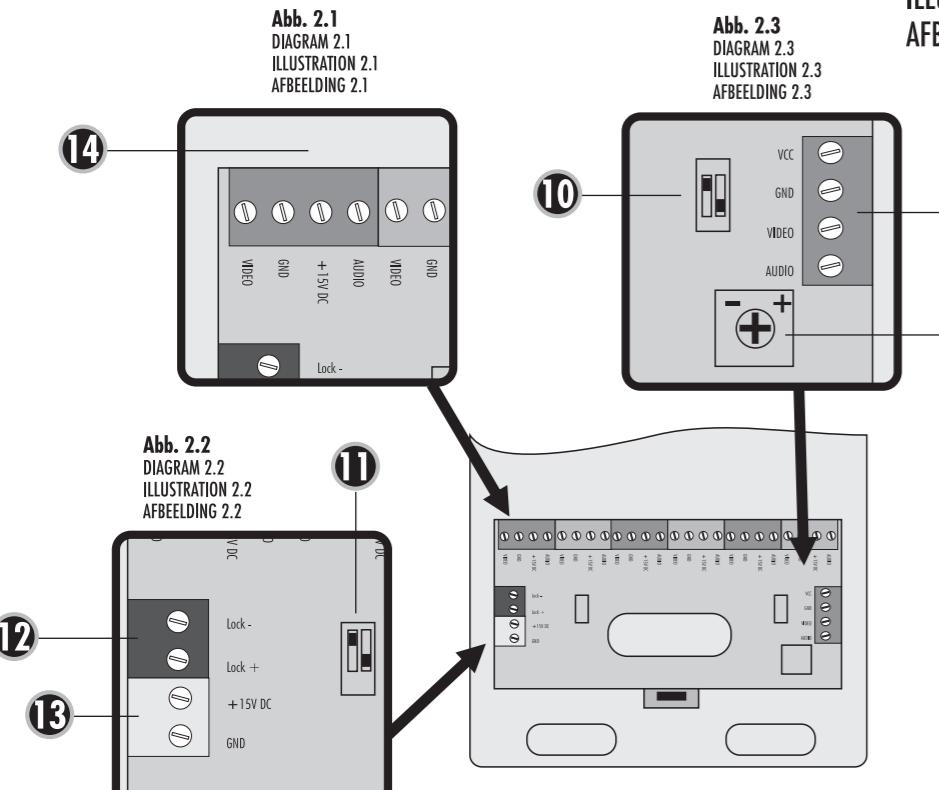


Abb. 2.1
DIAGRAM 2.1
ILLUSTRATION 2.1
AFBEELDING 2.1

Abb. 2.3
DIAGRAM 2.3
ILLUSTRATION 2.3
AFBEELDING 2.3

**i Code ID**

Si vous branchez plusieurs stations extérieures en parallèle (par ex. entrée du portail et maison), réglez le code-ID avec le commutateur DIP (fig. 2.2, n° 11). Vous aurez ainsi la possibilité d'activer chacune des unités extérieures séparément de l'unité intérieure afin de, par exemple, surveiller la zone correspondant à l'unité extérieure.

La touche « écran » permet de commuter sur la station intérieure. Ne nettoyez jamais les surfaces en acier inoxydable avec des détergents classiques qui sont trop abrasifs. Utilisez uniquement un détergent ou un spray spécial pour l'acier inoxydable. Si vous n'en avez pas, utilisez uniquement de l'eau douce. Les surfaces brossées doivent toujours être nettoyées dans le sens des rainures, n'effectuez jamais de cercles en nettoyant. Vous évitez ainsi de rayer la surface. Si vous ne respectez pas cette consigne, vous pouvez provoquer des décolorations ou même l'apparition de rouille.

A Le montage doit être effectué par un spécialiste.**Légende**

- 1 Système extérieur
- 2 Champ lumineux
- 3 Caméra
- 4 Enrouleur du haut-parleur
- 5 Sonnette
- 6 Microphone
- 7 Vis du boîtier
- 8 Capteur de luminosité
- 9 Potentiomètre de volume
- 10 Commutateur DIP pour le temps d'ouverture de la gâche électrique
- 11 Commutateur DIP pour le code ID
- 12 Terminal de connexion phare
- 13 Terminal de connexion alimentation électrique
- 14 Terminal de connexion circuit de signalisation
- 15 Terminal de connexion caméra externe

PRÉPARATION POUR L'INSTALLATION**Les câbles suivants sont nécessaires :**

Maison particulière : 4 câbles de l'unité extérieure vers l'unité intérieure ainsi que 2 câbles de l'unité extérieure vers la gâche.

Immeuble (à partir de VDV 720) : dans ce cas, 4 câbles pour les appartements sont nécessaires au niveau de l'unité extérieure (respectivement 4 câbles x 4 sonnettes) et 2 câbles pour la gâche.

Il est possible de connecter en parallèle jusqu'à 4 unités intérieures par unité d'habitation. La connexion peut être installée soit depuis la station intérieure ou en forme d'étoile depuis un point central (boîte de répartition).

Les câbles doivent être installés de telle sorte à être guidés directement derrière l'unité extérieure/intérieure correspondante.

i Remarque : vous pouvez également combiner le système VISTADOOR avec des composants vidéo et audio.**MONTAGE DE LA STATION EXTÉRIEURE****Préparation**

Lorsque vous retirez le couvercle frontal, veillez à ce que le champ lumineux et l'étiquette nominative ne tombent pas, pour ne pas les endommager.

La caméra doit être montée à une hauteur de 1,5 - 1,6 m (caméra ou centre) (fig. 3).

1. Dévissez les deux vis inférieures (7) avec un tournevis adapté.
2. Tenez le couvercle frontal entre le pouce et l'index et tirez-le légèrement vers l'avant. Soulevez-le ensuite légèrement.
3. Refiez le couvercle du boîtier de raccordement.
4. Recherchez un endroit adapté pour le montage de l'unité extérieure et installez tous les câbles nécessaires (fig. 3).

i Remarque : veillez à ce que le son soit droit et lisse sur le lieu de montage.

5. Percez 4 trous (Ø 4 mm) dans le mur avec le gabarit de perçage. Ajustez ensuite le gabarit de perçage en éloignant la balle sur le mur jusqu'à ce que l'unité extérieure doit être montée. Fixez le gabarit de perçage avec de la bande adhésive et percez ensuite les 4 trous.

6. Retirez le gabarit et insérez les chevilles fournies dans chaque trou.

7. Installez la clé dans l'orifice prévu à cet effet et ouvrez le trou de l'unité extérieure.

8. Vissez maintenant la station extérieure avec les 4 vis de fixation.

Assurez-vous que le boîtier ne se déforme lors du serrage.**Ajuster l'étiquette avec le nom et le champ lumineux.**

L'étiquette avec le nom se compose de deux pièces en plastique transparent que vous pouvez relier avec 2 petites vis.

9. Refiez l'étiquette avec le nom et séparez l'étiquette. L'étiquette nominative se situe entre les deux pièces en plastique.

10. Inscrivez le nom sur le papier avec un feutre indélébile ou imprimez une étiquette avec les dimensions 71 x 15 mm avec l'ordinateur et l'imprimante.

11. Insérez l'étiquette (feuille) entre les deux pièces en plastique et vissez-les de nouveau ensemble.

Le champ lumineux se compose également de deux pièces en plastique, l'une fixée sur l'unité extérieure, l'autre est seulement emboutie et peut être retirée vers l'avant. Inscrivez le nom sur le papier avec un feutre indélébile ou imprimez une étiquette avec les dimensions 72 x 62 mm avec l'ordinateur et l'imprimante.

12. Pour remplacer le couvercle frontal sur la station extérieure, placez le champ lumineux avec l'inscription ou bon endroit.

13. Posez les épinglettes dans la station extérieure et fixez-les avec de la bande adhésive.

14. Replacez le couvercle frontal depuis le haut sur la station extérieure. L'attache amarrée du couvercle doit s'emboîter à l'arrière de la station extérieure.

15. Pousser délicatement le couvercle frontal sur la station extérieure et revissez les deux vis de fixation (7) dans le boîtier.